

]

L03453 Paul Goldmann an Arthur Schnitzler, [10. 8. 1904]

„D^r Paul Goldmann

»Neue Freie Presse«

DESSAUERSTRASSE 19.

5 „Mein lieber Freund, Es thut mir unendlich leid, Dich verfehlt zu haben. Ich fahre
heut 9 Uhr 40 Abends weiter und muß also Wien verlassen, ohne Dich gesehen zu
haben. Ich wäre Dir gern noch nachgekommen, aber Niemand „weiß, wohin Ihr
gegangen seid. Hoffentlich sehen wir uns auf der Rückreise. Herzliche Grüße Dir
und Deiner Frau!

✍ Versand durch Paul Goldmann am [10. 8. 1904] in Wien
Erhalt durch Arthur Schnitzler am [10. 8. 1904] in Wien

📍 DLA, A:Schnitzler, HS.NZ85.1.3174.

Visitenkarte, 320 Zeichen

Handschrift: Bleistift, deutsche Kurrent

Schnitzler: mit Bleistift das Datum »10/8 904« vermerkt

5 *heut*] Schnitzler war nicht verreist, hatte aber die letzten Tage mit Ausflügen gefüllt.
Nachdem Goldmann diese Karte hinterlegt hatte, beschloss er, seine Abreise um einen
Tag zu verschieben, um Schnitzler doch noch zu sehen (vgl. XXXX Auszeichnungsfeh-
ler: Dokument L03450 nicht gefunden).

QUELLE: Paul Goldmann an Arthur Schnitzler, [10. 8. 1904]. Herausgegeben von Martin Anton Müller und Laura Untner. In: *Arthur Schnitzler: Briefwechsel mit Autorinnen und Autoren*. Digitale Edition, <https://schnitzler-briefe.acdh.oeaw.ac.at/L03453.html> (Stand 14. Februar 2026)